OKOUBAKA – Die Arznei der Entgiftung

Text: Dr. Gerhard Weiland, Fotos: Archiv

Die Arznei wird aus der getrockneten Rinde eines afrikanischen Baums hergestellt. In Westafrika verwenden Einheimische das Rindenpulver als Notfallmittel bei Vergiftungen aller Art. Verdorbenes Essen, Insektengifte und Chemikalien sind häufige Auslöser gefährlicher Erkrankungen.

In der homöopathischen Literatur spielt Okoubaka noch immer eine kleine Nebenrolle. In meiner Praxis ist es in den letzten Jahren zu einem der wertvollsten Heilmittel unserer Zeit geworden.

Durch die enorme Zunahme an Umweltgiften sind wir heute oft mit völlig neuen Krankheitsbildern konfrontiert. Vereinfacht kann man sagen: Je mehr Toxine im Körper vorhanden sind, desto komplizierter gestalten sich die Behandlungen. Bei vielen Menschen sind dadurch die natürlichen Heilvorgänge fast vollständig blockiert. Sinnvolle Entgiftungsmaßnahmen sind daher oft die wichtigsten Schritte in einer umfassenden Therapie. Dabei gewinnt Okoubaka eine zentrale Bedeutung.

Dies geht so weit, dass ich mittlerweile schon automatisch an dieses Heilmittel denke, wenn der Verdacht auf irgendeine Giftbelastung auftaucht.

Die subjektiven Symptome der Patienten sind oft wenig spektakulär.

Viele berichten von bleierner Müdigkeit mit dumpfen Empfindungen im Kopf und mit Konzentrationsstörungen. Häufig sind es auch vielfältige Bauchbeschwerden mit Übelkeit und Durchfällen, die auch mit Verstopfungen abwechseln können. Der Allgemeinzustand ist von einer auffallenden Lustlosigkeit und Antriebslosigkeit gekennzeichnet.

Die Betroffenen sagen oft: „Ich weiß nicht, was mit mir los ist. Es gibt keinen Grund für diesen Zustand!“ Manche beschreiben ihre Verfassung so, „als hätten sie irgendwas in den Körper bekommen, das nicht hineingehört, etwas Schädliches, Giftiges ...“

Okoubaka hilft bei der Ausheilung von Folgebeschwerden nach Infektionskrankheiten. Auch diverse Nebenwirkungen von Antibiotika, Chemotherapien und Impfungen lassen sich damit oft überraschend schnell beheben.

Nahezu unverzichtbar ist Okoubaka bei allen Formen von Unverträglichkeiten und Allergien. Gerade dort müssen wir die Ausleitung von Schadstoffen vorantreiben. Tiefe Potenzen wie D3 oder D4 mehrmals täglich sind sehr effektiv und bewähren sich besonders auf Reisen, wo sich diverse Verdauungsbeschwerden rasch beheben lassen.

Für mich ist Okoubaka ein echter Goldschatz geworden – ein Heilmittel in giftigen Zeiten.

Dr. Gerhard Weiland
www.gerhardweiland.at - www.lebestressfit.com